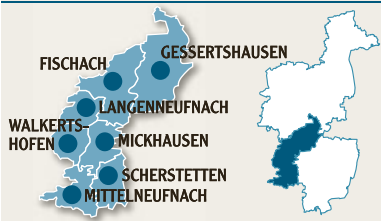


Stauden



Blaulichreport

MITTELNEUFNACH

Unbekannte Person fährt geparktes Auto an

Eine unbekannte Person hat ein Auto angefahren und sich nicht um den Schaden gekümmert. Der beschädigte Wagen, ein schwarzer BMW, stand am Straßenrand in der Lindenstraße in Mittelneufnach. Der Unfall hat sich am Sonntag, 17. Oktober, in der Zeit zwischen 12.30 und 15.30 Uhr ereignet. Die linke hintere Seite des Fahrzeugs ist eingedrückt. Der Sachschaden beläuft sich nach Angaben der Polizei auf 2500 Euro. Personen, die etwas beobachtet haben, sollen sich unter der Telefonnummer 08232/96060 bei der Polizei Schwabmünchen melden. (AZ)

GESSERTSHAUSEN

Autofahrerin baut mit mehr als zwei Promille Unfall

Völlig betrunken baute eine 38-Jährige am Sonntag gegen 21.45 Uhr einen Unfall in der Gessertshausener Bahnhofstraße. Wie die Polizei mitteilt, bemerkte ein aufmerksamer Zeuge, wie die Frau mit ihrem Auto gegen einen geparkten Wagen fuhr. Danach soll sie davongefahren sein. Doch die Unfallverursacherin konnte zeitnah durch die Polizei an ihrer Wohnanschrift angetroffen werden. Neben der Anzeige wegen Unfallflucht erwartet die Fahrerin noch eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. Ein Alkoholtest ergab über zwei Promille Alkohol, teilt die Polizei mit. Ihr Führerschein wurde sichergestellt. (kmp)

Neue Rangerinnen in den Westlichen Wäldern

Natur Carolin Rolle und Johanna Völkel wollen mit ihrer Arbeit im Naturpark Augsburg-Westliche Wälder den Artenreichtum, die Lebensräume und das Naturerlebnis stärken und fördern

VON SIEGFRIED P. RUPPRECHT

Fischach Jetzt sind sie zu dritt. Neben Maximilian Fader haben nun auch Carolin Rolle und Johanna Völkel ihre Tätigkeit als Naturpark-Rangerinnen aufgenommen. Sie treten für den Schutz der Natur ein und sind Ansprechpartner rund um das Thema Naturpark Augsburg-Westliche Wälder.

Schon von Weitem sind sie an ihrer olivfarbenen Kleidung und dem Ranger-Abzeichen erkennbar. Seit September versehen Carolin Rolle und Johanna Völkel ihren Dienst. Ihr Stützpunkt sind die neuen Geschäftsräume des Vereins Naturpark Augsburg an der Hauptstraße in Fischach. Doch in erster Linie sind die beiden neuen Rangerinnen draußen unterwegs. Dort gibt es viel zu tun. „Natur- und Landschaftspflege und damit der Erhalt der geschützten Tier- und Pflanzenarten sind aber nur ein Teil unserer Aufgaben“, sagt Carolin Rolle.

„Priorität hat bei uns auch die Öffentlichkeitsarbeit“, ergänzt Johanna Völkel. Damit tragen sie und ihre Kollegin dazu bei, dass wichtige Themen des Naturschutzes auch bei den Bürgern ankommen. „Insofern steht im Mittelpunkt unserer Arbeit stets der Mensch.“ Ziel sei es unter anderem, die Menschen für die Natur vor ihrer Haustür zu sensibilisieren, erklärt Carolin Rolle. Um dies zu erreichen, gehen sie auf die Leute zu. Gleichzeitig freuen sie sich, wenn die Menschen zu ihnen kommen, Fragen stellen, Informationen einholen oder auf Probleme hinweisen.

Beide Rangerinnen weisen bereits eine Basis in ihrer neuen Tätigkeit auf. Carolin Rolle, in Augsburg geboren, studierte Ingenieurwesen in Weihenstephan und machte ihren Master in Urbanem Baum- und



Ihre Aufgabe besteht darin, für die Belange des Naturparks Augsburg-Westliche Wälder zu sensibilisieren. Carolin Rolle (rechts) und Johanna Völkel wollen dies im Einklang mit den Menschen vor Ort erreichen. Foto: Siegfried P. Rupprecht

Waldmanagement in Göttingen. Dabei lernte die 25-Jährige Naturschutz und Ornithologie, aber auch Öffentlichkeitsarbeit und Konfliktmanagement kennen. Darüber hinaus bereitet es ihr viel Spaß, Menschen für die Natur zu begeistern.

Johanna Völkel wurde in Ingolstadt geboren, wuchs in Coburg auf und belegte den Studiengang Geografie. Ihren Master absolvierte die

24-Jährige in Eichstätt. Erfahrung sammelte sie unter anderem in vielen Praktika und freiwilligen Diensten. Bei ihrer Rangerintätigkeit gefallen ihr vor allem die Vielfalt, das eigenständige Arbeiten im Freien und der Kontakt mit den Menschen.

Zur gezielten Vorbereitung als Rangerin nehmen die beiden an einem 17-wöchigen Lehrgang mit an-

schließender Prüfung zur Natur- und Landschaftspflegerin teil. Gestärkt werden die Naturparks derzeit durch die sogenannte „Naturoffensive Bayern“. Dabei handelt es sich um ein Projekt des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz. Den Löwenanteil der neuen Naturpark-Mitarbeiter finanziert der Freistaat. Das Projekt sieht vor allem vor, dass die

Ranger inmitten des Naturparks aufklären, überwachen und vermitteln.

Carolin Rolle ist schwerpunktmäßig in den Stauden aktiv, „südlich der Linie zwischen Bobingen und Thannhausen“, wie sie es ausdrückt, Johanna Völkel in der Landschaft nördlich dieser Linie bis hin zur Autobahn A8. Dieser Bereich umfasst auch die Reischenau. Ehemals ein ausgedehntes Niedermoorgebiet, sind dort noch heute zahlreiche botanische und faunistische Raritäten beheimatet.

Wichtig ist beiden, für eine naturverträgliche Form der Freizeit- und Erholungsnutzung in der Region zu werben. Gerade hier gebe es immer wieder Konflikte, meinen sie und verweisen unter anderem auf Mountainbiking im Wald oder Zerstörungen in der Natur. „Dann wollen wir aufklären und informieren, aber nicht oberlehrerhaft mit dem Zeigefinger“, sagen sie. Gleichzeitig verweisen sie darauf, dass Rangerinnen und Ranger nicht über hoheitliche Rechte verfügen.

Ebenfalls auf ihrer Agenda steht die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Akteuren wie den Unteren Naturschutzbehörden und den Gemeinden. Und sie wollen Führungen anbieten, auf denen die Teilnehmer die Vielfalt des Naturparks erleben können. Vogelstimmenkurse, Baumbestimmungen anhand der Knospen, Seminare zum Lebensraumerhalt und die Rekrutierung von Junior-Rangern sollen die Angebotspalette abrunden. „All das soll dazu beitragen, die Menschen in der Region für den Naturschutz zu begeistern“, so Johanna Völkel. „Denn wir müssen nicht weit fahren, um den einzigartigen Charakter der Natur mit ihren unzähligen Varianten zu entdecken“, fügt Carolin Rolle hinzu.



Service-Telefon 082 32/96 77 10 · Fax: 082 32/96 77-21 · service@schwabmuenchner-allgemeine.de

Wohin heute?



Namenstage

Frieda, Isaak, Jean, Laura, Paul

Mondkalender

Zunehmender Mond, im Sternzeichen Widder.

Günstig: Abstillen vorbereiten, Massage Rücken, Augenpflege, Dauerwelle, Gesichtsmaske, Handpflege, Schuppen behandeln, Brot/Kuchen backen, Umtopfen, Rosen pflanzen, Umpflanzen.
Ungünstig: Warzen entfernen, Enthaarung, Betten lüften, Blumen düngen, Fenster putzen, Malern, Unkraut jäten.

Bauernkalender

Im Oktober der Nebel viel, bringt im Winter der Flocken Spiel.

Kontakt

Schwabmünchner Allgemeine
Bahnhofstraße 17, 86830 Schwabmünchen

Lokalredaktion von 10 bis 17 Uhr:
Schwabmünchen:

Telefon: (082 32) 96 77-10
Telefax: (082 32) 96 77-44
E-Mail: redaktion@schwabmuenchner-allgemeine.de

Anzeigen-Service:
Telefon: (082 32) 96 77-50
Telefax: (082 32) 96 77-21
E-Mail: anzeigen@schwabmuenchner-allgemeine.de

Zeitungszustellung/Abo-Service:
Telefon: (082 32) 96 77-65
E-Mail: abo@schwabmuenchner-allgemeine.de

Impressum:
Lokalredaktion: Christoph Frey (Leitung) und Maximilian Cyszk (Stellvertreter), Norbert Staub. Produktion: Marcus Bürzle (Leitung), Jens Carsten (Stellvertreter); René Lauer (Digital). – Verantwortlich für den lokalen Anzeigenteil: Harald Steiger (Regionalverlagsleiter), Andreas Müller. Zurzeit gilt Anzeigenpreisleist Nr. 55.

Notrufe

Feuerwehr: Telefon 112.

Polizei: Notruf 110.

Polizei Bobingen:

Telefon 082 34/9 60 60.

Polizei Schwabmünchen:

Telefon 082 32/9 60 60.

Notdienst der Ärzte: Telefon 11 61 17.

Giftnotruf: Telefon 089/19240. (24 Std.)

Erdgas Schwaben, Entstörungsdienst: Telefon 08 00/1 82 83 84

Lechwerke 24-Stunden-Störungsdienst-Hotline 08 00/5 39 63 80.

Corona

Coronavirus-Hotline LRA: Für allgemeine Fragen. Telefon 0821/3102-2101, Mo-Mi 7.30-16 Uhr, Do 7.30-17.30, Fr 7.30-12.30 Uhr.

Registrierungs-Hotline für die Corona-Impfung: Telefon 0821/3102-3999, Mo-Mi 7.30-16 Uhr, Do 7.30-17.30, Fr 7.30-12.30 Uhr.

Hotline Impfzentrum im Landkreis Augsburg: Für Fragen rund um die Corona-Impfung. Telefon 061 02/20 82 55 91 täglich von 8 bis 18 Uhr. (Keine Terminvereinbarung möglich).

Rat und Hilfe

Nummer gegen Kummer:

Elterntelefon

Telefon 0800/1110550, Beratungszeiten von Montag bis Freitag, von 9-11 Uhr und Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 17-19 Uhr.

Kinder- und Jugendtelefon

Telefon 0800/1110333, Beratungszeiten Montag bis Samstag von 14-20 Uhr.

Telefonseelsorge:

Rund um die Uhr erreichbar. Kostenfrei unter 0800/1110111, 0800/1110222 oder 116123, per E-Mail und Chat unter online.telefonseelsorge.de

Fluglärmbeschwerde-Telefon der Bundesluftwaffe: deutschlandweit und kostenlos 0800/8620730.



Eingetütet: Oberpfälzer Musik rockt

Immer für einen überraschenden Spaß zu haben: Susi und die Spießer standen mit einer Papiertüte auf dem Kopf auf der Bühne. Die Band trat auf Einladung der Buchhandlung Schmid und mit Unterstützung von Kulturgut Langerringen im Gemeindezentrum Langerringen auf. Das Publikum feierte den Auftritt des Quartetts. Zu hören gab es selbst komponierte Lieder im Oberpfälzer Dialekt und in Englisch. Rockmusik von still bis wild.

Foto: Reinhold Radloff

Apotheken-Notdienste

Königsbrunn, Apotheke im Kaufland, Germanenstraße 16, Mo 8 bis Di 8 Uhr, 082 31/957 47 27.

Königsbrunn, Falken-Apotheke, Bürgermeister-Wohlfarth-Straße 97, Di 8 bis Mi 8 Uhr, 082 31/91 74 40.

Langerringen, St. Gallus-Apotheke, Hauptstr. 53, Mo 8 bis Di 8 Uhr, 082 32/739 70.

Untermeitingen, St. Stephanus-Apotheke, Lechfelder Str. 30, Di 8 bis Mi 8 Uhr, 082 32/69 90.

Büchereien

Stadtbücherei Bobingen, Pestalozzi-Straße 1, 10-18 Uhr, geöffnet.

Gemeindebücherei Graben, Via-Claudia-Weg 4, 17.30-19.30 Uhr, geöffnet.

Bücherei St. Nikolaus Grossaitingen, 16-19 Uhr, geöffnet.

Stadtbücherei Königsbrunn, Schwabenstr. 43, 10-12 u. 14-18 Uhr, geöffnet.

Stadtbücherei Schwabmünchen, Holzheystraße, 9-13 u. 14-18 Uhr, geöffnet.
Gemeindebücherei Haus Imhof Unter-

meitingen, Von-Imhof-Straße 7, geöffnet 15-19 Uhr.

Gemeindebücherei Walkertshofen, 18-19 Uhr, geöffnet.

Gemeindebücherei Wehringen, Nördl. Hauptstr. 18 a, 16.30-19 Uhr, geöffnet.

Wertstoffe

Königsbrunn, Wertstoffhof, St.-Johannes-Str., geöffnet 10-12 u. 14-17 Uhr.

Schwabmünchen, Wertstoffhof, Augsburg-Str., geöffnet 13-17 Uhr.

Bäder

Therme Bad Wörishofen, Thermenallee 1, geöffnet 10-22 Uhr.

Aquamarin Hallenbad Bobingen, Parkstraße 3 - 5, 14-21 Uhr, geöffnet.

Lechtalbad Hallenbad Kaufering, Landrat-Müller-Hahl-Straße 15, geöffnet 6.30-7.30 u. 9.30-21.30 Uhr.

Hallenbad Untermeitingen, Jahnstraße 8, 18.30-21 Uhr, geöffnet.

Sauna

Lechtalbad Sauna Kaufering, Landrat-Müller-Hahl-Straße 15, geöffnet 9-23 Uhr.

Eislauf

BAD WÖRISHOFEN
Arena/Eissporthalle, Stadionring 1, geöffnet 14-16 Uhr.

Freizeitsport

WEHRINGEN
Turnhalle, Nördliche Hauptstraße, 19.30 Uhr, Bodyworkout mit Claudia. www.fsv-wehringen.de.

Für Senioren

BOBINGEN
Laurentiushaus, Pestalozzistraße 6, 9

und 10.15 Uhr. „SilberFit“ „Bewegen, Begegnen, Besinnen“.

Kino/Filme

Filmhaus Huber, Bad Wörishofen

„Paolo Conte, via con me“, 20 Uhr.

Filmpalast, Kaufering

„Die Olchis - Willkommen in Schmuddelfing“, 14.45 Uhr. „Paw Patrol: Der Kinofilm“, 14.45 Uhr. „Boss Baby 2 - Schluss mit Kindergarten 3D“, 14.45, 17 Uhr.

„Feuerwehrmann Sam - Helden fallen nicht vom Himmel“, 14.50 Uhr. „Die Schule der magischen Tiere“, 14.50, 17 Uhr.

„Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee“, 15.10, 17.20 Uhr. „Keine Zeit zu sterben“, 15.15, 16.45, 19.30, 20 Uhr.

„The Last Duel“, 16.30, 19.30 Uhr. „Beckenrand Sheriff“, 16.50, 19.15 Uhr.

„Kaiserschmarrndrama“, 19.20 Uhr. „After Love“, 19.20 Uhr. „The Ice Road“, 19.30 Uhr.

Cineplex, Königsbrunn

„Paw Patrol: Der Kinofilm“, 14.20 Uhr.

„Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee“, 14.20 Uhr. „Keine Zeit zu sterben“, 14.30, 16.30, 17.15, 19.45, 20.15, 20.45 Uhr. „Boss Baby 2 - Schluss mit Kindergarten“, 14.30 Uhr. „Wonders of the Sea 3D“, 14.45 Uhr. „Die Schule der magischen Tiere“, 15, 17.30 Uhr.

„The Last Duel“, 16.30, 20.30 Uhr. „Boss Baby 2 - Schluss mit Kindergarten 3D“, 17 Uhr. „Es ist nur eine Phase, Hase“, 18, 19.30 Uhr. „Dune“, 19.45 Uhr.

Olympia-Filmtheater, Landsberg

„Die Schule der magischen Tiere“, 16 Uhr.

„Keine Zeit zu sterben“, 16.15, 19.45 Uhr. „Je suis Karl“, 19.30 Uhr.

Stadttheater, Landsberg

„Sommer 85, im Original mit Untertiteln“, 20 Uhr.

Filmhaus Huber, Türkheim

„Keine Zeit zu sterben“, 16.30 Uhr. „Keine Zeit zu sterben 3D“, 16.30, 20 Uhr. „Boss Baby 2 - Schluss mit Kindergarten“, 16.30 Uhr. „Keine Zeit zu sterben 3D“, 20 Uhr.

Alle Angaben ohne Gewähr